

Adam Rapp

Stone Cold Dead Serious
(Stone Cold Dead Serious)

Deutsch von Henning Bochert / Henning Bochert

Für Kinder ab 10 Jahren

2 D, 2 H

UA: Februar 2002 / American Repertory Theatre, Cambridge, Mass.
frei zur DSE

Wynn ist sechzehn. Er lebt mit seiner Familie in einem Vorort von Chicago, und seine Realität ist alles andere als erfreulich. Dauergeparkt auf der Wohnzimmercouch sitzt sein Vater Cliff, arbeitsloser Glaser seit seinem Bandscheibenvorfall, der ihn neben anderen Begleiterscheinungen inkontinent gemacht hat. Für die Operation, die ihm helfen könnte, hat die Familie aber nicht das nötige Geld. Und das, obwohl Mutter Linda täglich Doppelschichten als Kellnerin arbeitet. Also lässt sich Cliff von Dauer-Werbesendungen berieseln, schluckt Schmerztabletten und wird zunehmend konfus. Linda sorgt sich um ihn, um die prekäre finanzielle Situation der Familie und zudem noch um ihre siebzehnjährige Tochter Shaylee, die die Schule geschmissen hat und drogensüchtig auf der Straße lebt. Da ist es kein Wunder, dass sie Trost sucht in der Religion. Als alter Katholik sind ihr die Heiligenbildchen, die eine Arbeitskollegin verteilt, Quell der Inspiration. Bei ihrer Familie findet das allerdings weniger Widerhall.

Wynns Flucht aus dieser Welt ist sein Computer. Und nun hat er das Computerspiel Tang Dynasty soweit beherrscht, dass er einer von drei Teilnehmern ist, die zur Tang Dynasty Supermeisterschaft in New York eingeladen sind. Dem Gewinner winkt eine Million Dollar. Die will Wynn unbedingt gewinnen, um seiner Familie aus der Misere zu helfen.

"Rapp's scabrous, poignant vision of suburban-American innocence lost, Rapp uses language in striking ways, mixing casual, oft-hilarious crudeness and pop-cultural reference with blunt, lyrical evocations of loneliness." (Boston Phoenix)